
AUFRUF ZUM OUT- IN



OUT-IN IST TOTALE KUNST?

WAS
IST TOTALE KUNST?
MISCHT MAN ALLE KUNSTRICHTUNGEN
ZU EINER GROSSEN SINFONIE DER
KUNSTE MUSS DARAUS TOTALES ENT-
STEHEN.

WO
ENTSTEHT TOTALE KUNST?
IN EINEM HAUS IN DER ALTSTADT
ZUERICH, DAS, BEVOR ES ABGERISSEN
WIRD, ZU EINEM EINMALIGEN KUNST-
WERK ERHOHEN WERDEN SOLL.

WEN
BRAUCHT ES DAZU?
SIE, FALLS SIE: MALER, BILDHAUER,
MUSIKER, TÄNZER, SCHAUSPIELER,
MIME, DICHTER, PHOTOGRAPH ODER
REGISSEUR SIND.

WIE
ERMOEGLICHEN SIE TOTALE KUNST?
INDEM SIE BILDER AN DIE WAENDE
MALEN, PLASTIKEN BAHEN, STUECKE
SCHREIBEN, DIE AN ORT UND STELLE
AUFGEFUEHRT WERDEN.

WANN
BEGINNEN SIE MIT DER TOTALEN KUNST?
ASTROLOGISCH BERECHNET
AM 15. DEZEMBER 1961 VON 18:28 UHR
AN WAEREND 48 STUNDEN.

Es erwartet Sie:

Das Komitee OUT-IN

Kurt Markus Degen
Initiant

Hedi Küng
Moshé Wessely
Ursula Schlatter
Thomas Halperin
Hans Niederer
Margret Mellert
Reto Hügin
Dieter Schärer
Jolanda Schärer
Heinz Blum
Marianne Blum
Eugen Leutert
Guido Huonder
Köbi Sieber
Hans Burkard
Erich Frei
Hans Heinrich Egger
Kurt Reichmuth
Roland Klötzli
Gunter Albers
Pepe Sollbach
Dieter Matthäus
Marc Kuhn

Das Patronat OUT-IN

Herr Dr. Emil Landolt, alt Stadtpräsident
Frau Dr. Erika Billeter
Herr Minister Carl J. Burckhardt
Herr Prof. Dr. Hans Ulrich Buff
Herr Jürg Coray
Herr Hans Heinrich Egger
Herr Walter Jonas
Herr Arnold Kübler
Herr Prof. Leopold Lindtberg
Herr Dr. Felix Rogner
Herr Dr. Willy Rotzler
Herr Dr. H. R. Schneebeli
Herr Dr. H. Szeemann
Herr Willy Varlin
Herr Henri Wenger

OUT-IN ist totale Kunst?

Noch steht ein Fragezeichen. Bis heute weiß niemand, was totale Kunst bedeutet. Wir wollen sie ermöglichen! Betrachten Sie OUT-IN – Sie erleben jetzt das erste der Welt – als einen großen Versuch. Künstler jeder Sparte, jeder Richtung, jeden Alters begegnen sich, nicht nur persönlich, auch in der Arbeit, im schöpferischen Versuch! Eine neue, eine notwendige Idee: Jeder arbeitet für sich, wird inspiriert durch alle andern, ergänzt sich, nimmt Eindrücke auf, verarbeitet neu, gibt wieder. Ein einziger Schöpfungsakt. Das Schöpferische, das Spontane, die Inspiration – ohne Auftrag, ohne Termine – beginnt zu leben, nimmt Gestalt an, für Stunden, Minuten, Sekunden, verwebt sich – Aus – Ein, OUT-IN – findet sich zum geschlossenen Kreis der Ideen, der Gedanken, der Formen – der Kunst.

Die Idee zum OUT-IN ist vor sieben Wochen spontan entstanden. Ein Komitee bildete sich, von Woche zu Woche wachsend. Die Liste der Eingeladenen ist aus den Sitzungen vorgeschlagen worden, ständig sich vergrößernd. Weitere meldeten sich auf unseren öffentlichen Aufruf zum OUT-IN. Alle Namen konnten wir nicht mehr nennen. Doch wir begegnen uns jetzt, vom 15. Dezember 1967, ab 15.28 Uhr, bis zum 17. Dezember 1967, bis 15.28 Uhr, während 48 Stunden. Unser OUT-IN-Haus, die Weite Gasse 6, im Zentrum Zürichs liegend, wird nachher abgerissen. Das Erlebnis, der Gedanke OUT-IN aber wird weiterleben.

Kurt Markus Degen

Liste der schriftlich Eingeladenen

Kabarettisten

Alfred Rasser, Rheinfelden
Roland Rasser, Basel
Helmut Qualtinger, Wien
Helen Vita, Zürich
Margrit Rainer, Zürich
Ruedi Walter, Zürich
César Keiser, Zürich
Walter Morath, Basel
Max Werner Lenz, Bassersdorf
Zarli Carigiet, Zumikon
Ines Torelli, Aesch
Jörg Schneider, Zürich

Clowns und Mimen

Charly Chaplin, Corsier
Marcel Marceau, Berchères
Albert Mol, Amsterdam
Dimitri, Ascona
Sami Molcho, Wien
Gomèz, Basel

Couturiers und Kostümbildner

Hannes Prüfer, Zürich
Gina Zeh, Zürich
Manfred Fonfara, Zürich
Fredy Spillmann, Basel
Elsie Giauque, Ligerz
André Courrèges, Paris
Ungaro, Paris

Cineasten

Fredy Murer, Zürich
Hans Heinrich Egger, Zürich
Hans Rolf Strobel, München
Köbi Sieber, Zürich
Niklaus Gessner, Zürich
Werner Ott, Luzern
Peter Spörri

Photographen

Rolf Lutz, Zürich
Rosemarie Clausen, Hamburg
Leonhard Zubler, Zürich
Candid Lang, Adliswil
Felix Aeberli, Zürich
Ursula Schlatter
Reto Hügin, Zürich
Jeanloup Sieff, Paris
Charly Schanzenbach, Lyon
William Klein, Paris
Jakob Sollberger, Zürich
Dieter Conrads, BRD
Erich Bachmann, Zürich
Charlotte March, Hamburg
Klaus Hennch, Zürich
Robert Müller, Zürich

Hans Finsler, Zürich
Linus Jauslin, Zürich
Herbert Spalinger, Zürich
Paul Wyss, Luzern

Glasplastiker

Hans Ruedi Demenga, Basel

Bildhauer

Etienne Marlin, Paris
Hubert Benatzky, Köln
B. Luginbühl, Bern
Peter von Wattenwyl, Bern
Albert Willen, Zürich
Kurt Laurenz Metzler, Zürich
Nele Riele, Frankfurt
Jean Tinguely, Paris
Robert Jenny, Zürich
René Monney, Greifensee
Zschoschke, Basel
Ueli Schoop, Zürich
Limbach, Lützelsee
Silvio Mattioli, Zürich
Annemie Fontana, Zürich
Jimmy Schneider, Zürich
Michael Grossert, Basel
Franz Martin, BRD
Paul Belmondo, Paris
Fritz Tanner, Dagmersellen

Maler

Ernst W. Aebi, New Jersey USA
Salvador Dalí, Port Lligat
Leo Meiersdorff, New York
Rosina Kuhn, Zürich
Urs Rathgeb, Zürich
Paul Klahn, BRD
Kurt Fahrner, Basel
Joe Duvanel, Basel
Mark Kuhn, Zürich
Franz Grossert, Zürich
Paul Leber, Zürich
Carl Opitz, Obfelden
Otti Abt, Basel
Hans Fischli, Zürich
Walter Jonas, Zürich
Irène Zurkinden, Basel
Dieter Matthäus, Zürich
Max Bill, Zürich
Charles Hug, Zürich
Clément Moreau, St. Gallen
Anatol Wyss, Zürich
Manfred Hölzel, Zürich
Alex Sadkowsky, Zürich
Antonio Fiacco, Zürich
W. Varlin, Zürich
Max Ernst, Paris
Hans Erni, Meggen
Thomas Mislin, Zürich
Gilbert Uebersax, Basel
Max Kämpf, Basel
Fritz Kuhn, Zürich
Celestino Piatti, Riehen
Lotti Kraus, Basel
Lotti Zaugg, Basel
Hanspeter Ditzler, Basel
Hanni Fries, Zürich
Rolf Schmid, Zürich

Tildy Grob-Wenger
jun. und sen. Seigner, Thalwil
August Vogt, Zürich
Paul Racle, Dietikon
Alfons Wyss, Luzern
René Fehr, Zürich
Fridolin Müller, Pfaffhausen
Jacques Leutenegger, Zürich
Comensoli, Zürich
Otto Bachmann, Ascona
Margot Uetvar, Comano
Margerete Lipps, Zürich
Poldi Häflinger, Luzern
Karel Apel, Amsterdam
Louis Péte, Grüningen
Robert Lauro, Unter-Ottikon
W. Aerni, Zürich
Ernst Vetsch, Zürich
Emil Mehr und Frau, Zürich
Dr. med. Pfister, Waldshut
Gerd Breinlinger, Gaienhofen
Peter Stiefel, Zürich
Luigi Crippa, Bern
Dominik Rasser, Rheinfelden
Silvio Caduff, Gelterkinden
Robert Rauss, Basel
Felix Schlenker, Freiburg
Lothar Quinte, Karlsruhe
Georg Erhardt, Milano
Pietro Ott, Zürich
Moshé Wessely, Zürich
Hans Burkard, Zürich
Jack Furrer, Zürich
Hugo Schuhmacher, Zürich
Albert Müller, Zürich
Carlotta Stocker, Zürich
Prof. Kurt Weidemann, Stuttgart

Bühnenbildner

Toni Businger, Wettingen
Jörg Zimmermann, München
Jochen Poetter, München
Fritz Butz, Schwerzenbach
Ambrosius Humm, Zürich
Hans Georg Schäfer, Zumikon
Max Röthlisberger, Zürich
Wolfgang Roth, New York
Hans Ehrhard, Zürich

Maskenbildner

Ernst Messerli, Zürich
Eva Marschalleck, Zürich
Max Furrer, Zürich

Musiker

Irene Schweizer Trio, Zürich
Pepe Sollbach, Zürich
Alex Rohr, Zürich
Paul Burkhard, Zell
Norman Green, Zürich
Remo Rau, Zürich
Franz Josef Degenhardt, Brebach BRD
Rolf Liebermann, Hamburg
Peter Lukas Graf, Luzern
Georg Kreisler, Wien
Topsy Küppers, Wien
Jean-Jacques Mussard, Zürich
Metronome Quintett, Zürich

Max Jäger, Zürich
René Gerber, Zürich
Hans Meiershofer, Thalwil
Warren Thew, Kitchberg
Alex Bally, Zürich
Urs Böschenstein, Zürich
Mani Neumeier, Zürich
René Thoma, Zürich
Jonas Häfeli, Zürich
Louise Schlatter, Zürich
Brenton Langbein, Zürich
Walo Linder, Zürich
George Gruntz, Binningen
Werner Jacoby, Zollikon
Peterli, Zürich
Martin Hugelshofer, Pfaffhausen
Rolf Bänninger, Winterthur
Ueli Staub, Zürich
Bruno Spoerri, Schlieren
Juliette Gréco, Paris
Udo Jürgens, München

Regisseure

Leopold Lindtberg, Zürich
Prinz Kraft Alexander von Hohenlohe, Konstanz
Alexander Kluge, Berlin
Werner Kraut, Mannheim
Werner Düggelin, Siebnen
Veit Relin, Wasserburg
Guido Huonder, Zürich
Felix Rellstab, Zürich
Kurt Früh, Zürich
Karl Suter, Itzsnach
Mario Hindermann, Zürich
Victor Meier-Cibello, Zürich
Peter Löffler, Berlin
Charles Levinsky, Ingolstadt
Reitz, Ulm
Hans Trommer, Zürich
Peter Schamoni, Zürich
Christian Jauslin, Zürich

Schauspieler

Paul Lohr, Zürich
Bettina Lindtberg, Wien
Angelica Arndts, Zürich
Heidemarie Hatheyer, Zürich
Gustav Knuth, Kusnacht
Klaus Knuth, Adliswil
Kurt Beck, Wädenswil
Andrea Jonasson, Wädenswil
Liselotte Pulver, Perroy
Maria Schell, Wasserburg
Peter Ustinov, London
Fred Haltiner, Zürich
Helmut Löhner, Basel
Luzius Versell, Zürich
Edwin Mächler, Zürich
Bella Neri, Zürich
Anne-Marie Blanc, Zürich
Monika Koch, Zürich
Mathias Habich, Zürich
Kornelia Boje, Dübendorf
Christiane Hörbigler, Rüschnikon
Karen Meffert, Zürich
Peter W. Loosli, Volketswil
Peter Fürer, Zürich
E. und M. Kohlund-Winter, Stäfa
Charles Vaucher, Herrliberg
Aneliese Betschart, Zürich

Ueli Schweizer, Zürich
Peter Brogle, Zürich
Curd Jürgens, Paris
Erla Prollius, Zürich
Heinz Bühlmann, Zürich
Drescher, Zürich
René Scheible, Zürich
Jöns Anderson, Zollikon
B. Föhr-Waldeck, Zürich
Maria Schanda, Berlin
Ursula Streuli, Schaffhausen
Leopold Biberti, Ascona
Grendi, Zürich
Peter und Franziska Oehme, Zürich

Schriftsteller

Arnold Kübler, Zürich
Walter Mehring, Zürich
Peter Lotar, Baden
Walter M. Diggelmann, Herrliberg
Erich Kästner, München
Rolf Hochhuth, Riehen
Friedrich Dürrenmatt, Neuenburg
Max Frisch, Zürich
Günter Grass, Berlin
Peter Bichsel, Zuchwil
Sergius Golowin, Burgdorf
Urban Gwerder, Zürich
Kurt Marti, Bern
Walter Marti, Basel
Jörg Steiner, Biel
Thomas Halperin, Zürich
Dr. H. R. Hilty, Zürich
Eugène Ionesco, Paris
H. U. Christen, Basel
Mathias Dalvit, Zürich
P. K. Wehrli, Zürich
Elias Canetti, München
Hans Lange, Zürich
Giovanni Bonalumi, Basel
Hans Gmür, Zürich
Roland Mathys, Binningen
H. J. Weitz, Zürich
Adolph Schalk, Thalwil
Charles Racine, Paris
G. H. Mostar, München
René Marti, Frauenfeld
Fritz Hochwälder, Zürich
Werner Keller, Ascona
Alfred Andersch, Berzona
Peter Heutschi, Zürich
Beno Blumenstein, Zürich
Otto F. Walter, Köln
Friedmund von Falkenberg, Zürich
Eveline Kirchhoff, Frankfurt
Dieter Schulz, Grüningen
Bruno Leber, Zürich
Kunolf Zurbrügg, Zürich
Jakob Baumann, Zürich
Hans Jörg Wüger, Zürich

Tänzer

Myriam Forster, Zürich
Vera Pasztor, Zürich
Helmut Vetter, Zürich
Herta Bamert, Zürich
Vreni Brühlisauer, Zürich
Orlokovsky, Basel
J. Berger, Zürich



WAS
IST TOTALE KUNST?
MISCHT MAN ALLE KUNSTRICHTUNGEN
ZU EINER GROSSEN SINFONIE DER
KUNSTE MUSS DARAUS TOTALES ENT-
STEHEN.

WO
ENTSTEHT TOTALE KUNST?
IN EINEM HAUS IN DER ALTSTADT
ZUERICHS, DAS, BEVOR ES ABGERISSEN
WIRD, ZU EINEM EINMALIGEN KUNST-
WERK ERHOBEN WERDEN SOLL.

WEN
BRAUCHT ES DAZU?
SIE, FALLS SIE: MALER, BILDHAUER,
MUSIKER, TAENZER, SCHAUSPIELER,
MIME, DICHTER, PHOTOGRAPH ODER
REGISSEUR SIND.

WIE
ERMOEGLICHEN SIE TOTALE KUNST?
INDEM SIE BILDER AN DIE WAENDE
MALEN, PLASTIKEN BAUEN, STUECKE
SCHREIBEN, DIE AN ORT UND STELLE
AUFGEFUEHRT WERDEN.

WANN
BEGINNEN SIE MIT DER TOTALEN KUNST?
ASTROLOGISCH BERECHNET
AM 15. DEZEMBER 1967 VON 13:28 UHR
AN WAEREND 48 STUNDEN.